



NIEDERSCHRIFT

über die 13. Sitzung des Ortsbeirates Nußdorf der Stadt

Landau in der Pfalz

am Montag, 16.05.2011,

im Ortsvorsteherbüro Nußdorf, Sitzungssaal, Kirchstraße

36

Beginn: 19:00

Ende: 20:40



Anwesenheitsliste

SPD

Iris Bittig

Günter Estelmann

Heinrich Henn

Hans Peter Thiel

CDU

Martin Bauer

Bernhard Löffel

Manfred Möckli ab TOP 3 ö S anwesend

Dr. Christine Sögding

Erwin Wambsganß

Bündnis 90/Die Grünen

Magnus Rieber

FWG

Norbert Diemert

Sieglinde Pfaffmann

FDP

Eckhard Blank

Martin Heupel

Vorsitzender

Rudi Eichhorn

Sonstige



Otto Pfaffmann

Schriftführer/in

Annette Becker

Entschuldigt

SPD

Frank Kaiser



Zu dieser Sitzung war unter gleichzeitiger Bekanntgabe der Tagesordnung ordnungsgemäß eingeladen worden.

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden und fragte, ob Änderungs- und/oder Ergänzungswünsche zur Tagesordnung bestünden, was nicht der Fall war.

Damit bestand folgende Tagesordnung:

T a g e s o r d n u n g

Ö f f e n t l i c h e S i t z u n g

1. Einwohnerfragestunde
2. Informationen
3. Wünsche und Anträge



Öffentliche Sitzung



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 1. (öffentlich)

Einwohnerfragestunde

Es waren keine Einwohner anwesend.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 2. (öffentlich)

Informationen

Der Vorsitzende informierte über folgende Punkte:

- **Aufgang Herrengasse/Am Sportplatz**

Der Ortsbeirat habe sich in der vergangenen Sitzung für die Gestaltungsvariante „ohne Neupflanzung von Bäumen“ für den Betrag von 8000 € entschieden. Herr Lohe (Anwohner) sei damit nicht einverstanden. Er habe sich dafür ausgesprochen, zumindest in den beiden Eingangsbereichen jeweils einen Baum zu pflanzen. Herr Bernhard (Stadtbauamt) habe sich die Gegebenheiten vor Ort angeschaut und sei zum Ergebnis gekommen, dass sich aufgrund der üppigen Randbegrünung eine Neupflanzung von Bäumen erübrige. Somit komme die vorgenannte Variante zum Tragen. Die Kosten würden über den städtischen Haushalt finanziert.

- **Jahresbericht der Feuerwehr**

Die Nußdorfer Feuerwehr hebe sich im Personalstand sowohl bei den Erwachsenen als auch bei der Feuerwehrjugend wieder wohltuend heraus.

Bei 92 Brandeinsätzen gegenüber 352 technischen Hilfeinsätzen der Landauer Feuerwehr lasse sich erkennen, dass die technischen Hilfeinsätze stark an Bedeutung zugenommen hätten.

Die Nußdorfer Feuerwehr liege mit ihren Übungsstunden an der Spitze aller Stadtteile und sei auch mit ihrem Maschinenpark von vier Fahrzeugen doppelt so gut bestückt.

- **Abwasserkanal Am Kindergarten/Geißelgasse**

Herr Menacher, EWL-Abteilung Abwasserbeseitigung, habe informiert, dass am 18.04.2011 die Offenlage des Wasserrechtsantrags für den Überlauf in der Geißelgasse beginne. Danach könne die Ausschreibung starten. Im Zuge der Baumaßnahme müsse im Hof des Anwesens Bauerngasse 9 (Familie Preuß) die Weidwiesengrabenverrohrung erneuert werden. Hierzu könnte es sogar notwendig werden, die Eingangstreppe teilweise zu entfernen. Der ursprüngliche Zustand werde danach wieder hergestellt.

- **AH-Großfeld-Handballturnier des Pfälzer Handball-Verbandes**

Bislang sei das traditionelle AH-Großfeld-Handballturnier des Pfälzer Handball-Verbandes in Rhodt/Rietburg abgehalten worden. Der dortige Sportplatz werde jedoch beseitigt und einer anderen Nutzung zugeführt. Das Turnier finde stets am 1. Sonntag im September statt, was in diesem Jahr auf den 04.09.2011 fielen. Der Verbandspräsident habe den Vorsitzenden um eine Austragung in Nußdorf gebeten, was dieser nach Rücksprache mit den betroffenen Gremien TV Nußdorf und Handball-AG zusagte. Außerdem habe er ein entsprechendes Schreiben dem Leiter des Amtes für Schulen, Kultur und Sport, Herrn Müller, zukommen lassen und darin um die rechtzeitige Herrichtung der Nußdorfer Sportplatzanlage gebeten.

Der Ortsbeirat begrüßte dieses Vorhaben.

- **Marodes Kletterhaus**

1. stv. Ortsvorsteher Diemert informierte die Anwesenden, dass das marode Kletterhaus auf dem Kinderspielplatz an der Kirchhohl im Laufe des Jahres 2012 erneuert werden solle.

Es sollte bei dieser Gelegenheit eine Generalsanierung des Spielplatzes angestrebt werden, so Ortsbeiratsmitglied Thiel.

Mehrere Ortsbeiratsmitglieder hätten den Böchinger Spielplatz besichtigt. Teilweise könnten dortige Gestaltungselemente übernommen werden, ergänzte der Vorsitzende.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 3. (öffentlich)

Wünsche und Anträge

Folgende Themen wurden angesprochen:

Neues Gehwegpflaster in der Lindenbergstraße aufgrund EnergieSüdwest-Kabeleinbau

Stadtratsmitglied Pfaffmann fragte, warum kein Rocca-Pflaster eingebaut wurde.

Dies sei bereits Thema in der vergangenen Ortsbeiratssitzung gewesen, informierte der Vorsitzende. Er habe mit Herrn Diemert reiflich überlegt und sei zu dem Schluss gekommen, die dortigen Gehwege aus Kostengründen mit Verbundpflaster zu belegen und Rocca-Pflaster-Einbauten mehr für den historischen Ortskern vorzusehen.

Defekte Straßenlampe Lindenbergstraße/Sportplatz

Ortsbeiratsmitglied Bittig reklamierte, dass die Straßenlampe am Überweg immer noch defekt sei und wies auf die Verkehrssicherungspflicht der Gemeinde hin.

Gemäß 1. stv. Ortsvorsteher Diemert würden mehrere Lampen an der Straßensüdseite gesetzt. Diese seien bereits vorhanden. Jedoch sei nicht bekannt, wann sie montiert werden sollen. Er habe diesbezüglich schon mehrmals mit Frau Heck, Sachgebiet Straßenbeleuchtung, gesprochen.

ND 5-Ausgleichsfläche (westlich) – Entsorgung von Gartenabfällen

2. stv. Ortsvorsteher Wambganß informierte, dass laut Aussage von Theo Nicklis auf dessen westlich anschließendem Weinbergsgrundstück öfters Gartenabfälle entsorgt würden.

Die Ausgleichsfläche des ND 5 sei auch angelegt worden um die Grundstücke zu schützen. Ein Anwesen hätte jedoch die gepflanzten Hecken entfernt und verbotenerweise seine Gartenfläche in die Ausgleichsfläche hinein pflanzlich erweitert.

Dieser Eigentümer sollte angeschrieben und zusammen mit Frau Klein, Sachgebiet Grünflächen, der Sache nachgegangen werden, ergänzte Ortsbeiratsmitglied Thiel.

Der Vorsitzende sagte zu, sich darum kümmern.

Dreck-weg-Tag

Ortsbeiratsmitglied Thiel fühlte sich zwar nicht persönlich angesprochen, er halte jedoch die kritische Formulierung im Hinblick auf die schwache Beteiligung der kommunalen Mandatsträger und Vereinsvorsitzenden beim Dreck-weg-Tag im Nußdorfer Blätt'1 für nicht in Ordnung.

Diese seien jedoch für ihn die ersten und wichtigsten Ansprechpartner. Er sei sogar gebeten worden, die wenigen Helfer/innen namentlich zu nennen, entgegnete der Vorsitzende.

Ortsbeiratsmitglied Dr. Sögding fügte hinzu, dass gerade die kommunalen Mandatsträger und Vereinsvorsitzenden Helfer/nen ansprechen und sie zur Mitarbeit an der Aktion akquirieren sollten.

Die Teilnahme an der diesjährigen Aktion sei wirklich beschämend gewesen, so der Vorsitzende. Der Termin am Freitagnachmittag decke sich mit der Aktion in der Kernstadt. Der gesammelte Abfall brauche dadurch auch nicht vorsortiert zu werden. Zu diesem Zeitpunkt würden auch die wenigsten noch arbeiten, und außerdem sei der Samstag durch den Liederabend blockiert gewesen.

Ortsbeiratsmitglied Blank schilderte, dass bei montäglicher Ablieferung des Mülls die Betroffenen hätten stets den Müll sortieren müssen und das manchmal ganz allein.

Der Vorsitzende sagte abschließend, er sei am Überlegen, ob er im kommenden Jahr wieder zu dieser Aktion aufrufe.

Einmündung Weidwiesenweg/Gartenstraße

Ortsbeiratsmitglied Möckli erkundigte sich, ob sich bezüglich der dortigen Verkehrssituation bereits etwas getan hätte. Er werde mit Herrn Hauck, Sachgebiet Straßenverkehr, einen baldigen Ortstermin vereinbaren, antwortete der Vorsitzende.

Zu den vom Vorsitzenden monierten, noch ausstehenden Arbeiten „Versetzung Halteverbotsschild gegenüber Weingut Rummel, Geißelgasse“, „Kennzeichnung östliche Bushaltestelle in der Lindenbergstraße“, „Aufbringung Piktogramm Spielende Kinder in die Straße Schelmengässel“ und



„Erneuerung 50 km/h-Zahl auf die K 8 am Ortseingang aus Richtung Godramstein“ habe Herr Hauck bereits Herrn Stelzer, Abt. Straße, konsultiert und ihn mit der Ausführung beauftragt.

Parksituation in der Gartenstraße

Ortsbeiratsmitglied Henn schilderte die Situation bei der Ausfahrt Gartenstraße in die Lindenbergstraße. Durch die vor dem Grundstück Cambeis parkenden Fahrzeuge sei kaum ein Sichtfeld nach links möglich.

Der Vorsitzende informierte, dass diesbezüglich bereits vor geraumer Zeit zwei Ortstermine stattgefunden hätten. Nicht nur das Verkehrssachgebiet, auch die Verkehrspolizei habe sich dafür ausgesprochen, die jetzige Regelung zu belassen. Hierdurch würde für den Durchgangsverkehr auf der Lindenbergstraße (L 512) eine höhere, natürliche Bremswirkung erzielt.



Die Niederschrift über die 13. Sitzung des Ortsbeirates Nußdorf der Stadt Landau in der Pfalz am 16.05.2011 umfasst 6 Teilprotokolle. Sie enthält die fortlaufend nummerierten Blätter 1 bis 17.

Rudi Eichhorn
Vorsitzender

Annette Becker
Schriftführerin